

# Sitzungsvorlage Mittelbereitstellung

Geschäftszeichen:  
IV/512/PK010 T.2729

Verantwortliche/r:  
Stadtjugendamt

Vorlagennummer:  
**512/016/2015**

## Rückzahlung Staatszuwendung Siemens KiTa Helene-Richter-Straße

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	11.06.2015	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	17.06.2015	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

Die Zustimmung zur Mittelbereitstellung wird erteilt!

Gez. Beugel 1.6.2015.  
Unterschrift Referat II

## I. Antrag

Die Verwaltung beantragt nachfolgende außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:

Erhöhung der Auszahlungen um

IP-Nr. 365D.881 „Rückzahlung von Staatszuweisungen“	Kostenstelle 510090 Allgemeine Kostenstelle Amt 51	Produkt 36510051 Leistungen für alle KiTas	<b>185.000,00 €</b> für Sachkonto 231213 „Abgänge SoPo a. Zuwendungen vom Land auflösbar“
---	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahme

IP-Nr. 365D.612EP „Rückerstattung von KiTa-Zuschüssen/Freie Träger“	Kostenstelle 510090 Allgemeine Kostenstelle Amt 51	in Höhe von Produkt 36510051 Leistungen für alle KiTas	<b>185.000,00 €</b> bei Sachkonto 017703 „Abgänge Immat.VG a. gel. Zuwend a. priv. Unternehmen“
---	--	---	--

## II. Begründung

### 1. Ressourcen

Zur Durchführung des Leistungsangebots/der Maßnahme sind nachfolgende Investitions-, Sach- und/oder Personalmittel notwendig:

Für den Verwendungszweck stehen im Sachkostenbudget (Ansatz) zur Verfügung	0,00 €
Im Investitionsbereich stehen dem Fachbereich zur Verfügung (Ansatz)	0,00 €
Es stehen Haushaltsreste zur Verfügung in Höhe von	0,00 €
Bisherige Mittelbereitstellungen für den gleichen Zweck sind bereits erfolgt in Höhe von	0,00 €
 Summe der bereits vorhandenen Mittel	 0,00 €
Gesamt-Ausgabebedarf (inkl. beantragter Mittelbereitstellung)	<b>185.000,00 €</b>

Die Mittel werden benötigt  auf Dauer  
x einmalig im Haushaltsjahr 2015

Nachrichtlich:

Verfügbare Mittel im Budget zum Zeitpunkt der Antragstellung €  
 Das Sachkonto ist nicht dem Sachkostenbudget zugeordnet.  
Verfügbare Mittel im Deckungskreis €  
x Die IP-Nummer ist keinem Budget bzw. Deckungskreis zugeordnet.

**2. Ergebnis/Wirkungen**

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Es werden für die Rückerstattung von staatlichen Zuweisungen für den Bau der Siemens Kinderkrippe in der Helene-Richter-Str. 3 in 91052 Erlangen die notwendigen Mittel zur Verfügung gestellt.

**3. Programme/Produkte/Leistungen/Auflagen**

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Gemäß der Richtlinie „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008 -2013 wurde der Neubau der Siemens AG Kinderkrippe in der Helene-Richter-Straße mit einer staatlichen Zuweisung im Jahr 2010 entsprechend der Brutto-Baukosten gefördert. Durch die Firma Siemens wurde nunmehr im Nachhinein bei der Finanzverwaltung der Umsatzsteuerabzug geltend gemacht. Dadurch bedingt sind jetzt für die Förderung des Vorhabens die Netto-Baukosten ausschlaggebend. Durch die Regierung von Mittelfranken ergeht in Kürze der entsprechende Rückforderungsbescheid für die Erstattung der überzahlten staatlichen Zuweisung einschließlich der zu leistenden Zinsen an die Stadt Erlangen. Zinsen werden bis zum Zahlungseingang bei der Staatsoberkasse fällig, daher soll der Rückforderung nach Eingang des Bescheides durch die Regierung von Mittelfranken schnellstmöglich Folge geleistet werden.

**4. Prozesse und Strukturen**

(Wie sollen die Programme/Leistungsangebote erbracht werden?)

Nach Vorliegen des Bescheides der Regierung von Mittelfranken kann gegenüber der Firma Siemens der entsprechende städtische Rückforderungsbescheid erstellt werden. Bei der Rückforderung durch die Stadt Erlangen ist sowohl der zu viel gezahlte staatliche als auch zu viel gezahlte städtische Anteil der Maßnahmenförderung einschließlich Zinsen zu erheben. Die Gesamtrückforderung gegenüber der Siemens AG beläuft sich voraussichtlich auf ca. 242.000,- €, die Differenz von ca. 55.000,-€ (Anteil städt. Förderung) verbleibt bei der Stadt und fließt dem allgemeinen Haushalt zu.

**Anlagen:**

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Jugendhilfeausschuss am 11.06.2015

#### Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung beantragt nachfolgende außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:

Erhöhung der Auszahlungen um

IP-Nr. 365D.881 „Rückzahlung von Staatszuweisungen“	Kostenstelle 510090 Allgemeine Kostenstelle Amt 51	Produkt 36510051 Leistungen für alle KiTas	<b>185.000,00 €</b> für Sachkonto 231213 „Abgänge SoPo a. Zuwendungen vom Land auflösbar“
---	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahme

IP-Nr. 365D.612EP „Rückerstattung von KiTa-Zuschüssen/Freie Träger“	Kostenstelle 510090 Allgemeine Kostenstelle Amt 51	in Höhe von Produkt 36510051 Leistungen für alle KiTas	<b>185.000,00 €</b> bei Sachkonto 017703 „Abgänge Immat.VG a. gel. Zuwend. a. priv. Unternehmen“
--	--	---	---

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Lanig  
Vorsitzende/r

gez. i.V. Steinert-Neuwirth  
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 17.06.2015

#### Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung beantragt nachfolgende außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:

Erhöhung der Auszahlungen um

IP-Nr. 365D.881 „Rückzahlung von Staatszuweisungen“	Kostenstelle 510090 Allgemeine Kostenstelle Amt 51	Produkt 36510051 Leistungen für alle KiTas	<b>185.000,00 €</b> für Sachkonto 231213 „Abgänge SoPo a. Zuwendungen vom Land auflösbar“
---	--	--	--

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahme

IP-Nr. 365D.612EP „Rückerstattung von KiTa-Zuschüssen/Freie Träger“	Kostenstelle 510090 Allgemeine Kostenstelle Amt 51	in Höhe von Produkt 36510051 Leistungen für alle KiTas	<b>185.000,00 €</b> bei Sachkonto 017703 „Abgänge Immat.VG a. gel. Zuwend. a. priv. Unternehmen“
--	--	---	---

mit 13 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Janik  
Vorsitzende/r

gez. Beugel  
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang